

Jule Maichel ist dreifache Baden-Württembergische Jahrgangsmeisterin auf der Kurzbahn

Unsere Männerstaffeln gewinnen Silber und Bronze

Am Wochenende schwamm Jule Maichel bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften auf der Kurzbahn dreimal zu Gold in ihrem Jahrgang. Die Ravensburger Staffeln der Männer gewannen über 4 x 50 Meter Freistil Silber und über 4 x 50 Meter Lagen Bronze.

Vom 1. SC Ravensburg hatten sich sieben Schwimmer für die Baden-Württembergischen Meisterschaften qualifiziert, die vom 17. 10. Bis 19.10.2025 in Neckarsulm stattfanden. Morgens starteten jeweils die Jahrgänge 2015 bis 2012 und nachmittags die Jahrgänge 2011 und älter.

Den Auftakt am Samstagmorgen machte Jule Maichel (2014). Mit den schnellsten Meldezeiten ging sie als Favoritin an den Start. Über 50 Meter Schmetterling siegte sie mit einem Vorsprung von über einer Sekunde in 33,32 Sekunden, über die doppelte Distanz war sie bei ihrem Sieg in 1:17,69 über zwei Sekunden schneller als die Konkurrenz. Nachdem Jule am Sonntagmorgen über 50 Meter Freistil mit einer neuen Bestzeit von 30,75 Sekunden Zweite geworden war, ging sie über die doppelte Distanz mit der drittschnellsten Meldezeit nicht unbedingt als Favoritin an den Start. Jule konnte sich aber in einem beherzten Rennen um zwei Sekunden auf eine Zeit von 1:06,62 verbessern, ließ die Konkurrenz wie auf den Schmetterlingstrecken erneut hinter sich und holte sich auch den Titel über 100 Meter Freistil.

In den Nachmittagsabschnitten überzeugte ihr Trainer Florian Sessler (2007). Er gewann Silber in seinem Jahrgang über 50 Meter Schmetterling (0:26,62) und 50 Meter Rücken (0:28,36). Über 100 Meter Rücken gewann er ebenfalls Silber, mit einer Zeit von 1:00,02 qualifizierte er sich für das offene Finale. Hier schlug er als Siebter an, war nur etwas langsamer als im Vorlauf. Luca Vogt gewann dieses Jahr Bronze über 50 Meter Schmetterling offen.

Die beiden Höhepunkte an diesem Wochenende waren für die Ravensburger Männer die Staffelwettbewerbe. Über 4 x 50 Meter Freistil überraschten sie mit einer Silbermedaille und einer Zeit von 1:37,30 in der Besetzung Maximilian Kubalek, Luiz Aschentrup, Florian Sessler und Luca Vogt. Die 4 x 50 Meter Lagen Staffel gewann in 1:48,50 dann auch noch Bronze in der Besetzung Luca Vogt (Rücken), Mihail Kalaydzhiev (Brust), Florian Sessler (Schmetterling), Maximilian Kubalek (Freistil).

Neue Bestzeiten und Top-Ten-Platzierungen auf den Einzelstrecken gab es für Maximilian Kubalek über 50 Meter Schmetterling, 50 Meter und 100 Meter Freistil und für Layla Schraff (2009) über 50 Meter Rücken und 100 Meter Freistil. Mihail Kalaydzhiev verbesserte sich über 100 Meter Brust. Luiz Aschentrup war an diesem Wochenende durch einen Infekt beeinträchtigt, aber für die Freistilstaffel wichtig!

Wir gratulieren allen Schwimmern zu den Medaillen und den schnellen Zeiten.